



## Kit 65

Die vormontierte Schnittstelle zwischen  
Gas-Brennwertkessel und Wärmepumpe

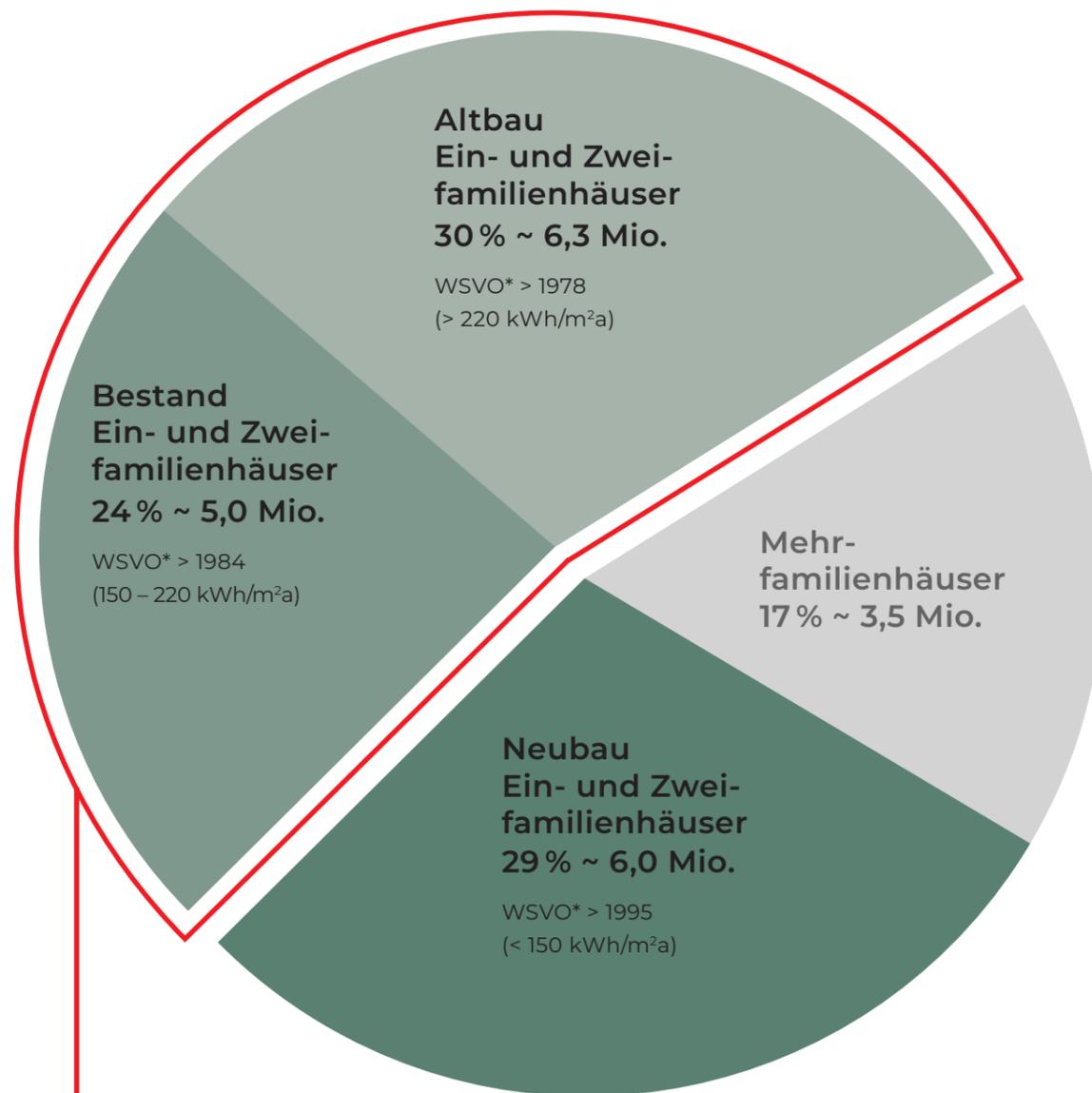
## Hybridsysteme von BRÖTJE – flexibel kombinierbar

Hybridheizungen bestehen aus mindestens zwei Wärmeerzeugern, die gemeinsam zum individuellen Energiemix beitragen. Zu einer fossilen Komponente, wie z. B. Gas-Brennwert, kommt mindestens eine weitere regenerative Komponente hinzu, wie z. B. eine Wärmepumpe oder Solaranlage. Das intelligente Regelungssystem wählt automatisch bei Kälte oder hohem Warmwasserbedarf stets die wirtschaftlichste Betriebsweise und sorgt damit für sicheren Wärmekomfort.



# Potenzial für das Kit 65 – alle Gebäudeklassen auf einen Blick

Das Gebäudeenergiegesetz, auch „Heizungsgesetz“ genannt, stellt die Heizungsbranche vor große Herausforderungen. Seit dem 1.1.2024 soll jede neu eingebaute Heizung mit mindestens 65% erneuerbarer Energie betrieben werden. Für diese Gebäude ist das Kit 65 relevant:



**11,3 Mio.**

Gebäude sind bestens geeignet für die Hybridnutzung mit dem Kit 65. Sie erfüllen die Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes bis zu einer maximalen Gebäudeheizlast von 23,9 kW.

\*WSVO = Wärmeschutzverordnung

# Hybrid – der beste Weg, die 65%-Anforderung zu erfüllen

Eine Hybridlösung vereint das Beste aus zwei Welten mit stets optimalem Gesamtwirkungsgrad:

- Mit den geringsten Heizkosten (auch bei ungünstigen Voraussetzungen)
- Zukunftssichere Investition

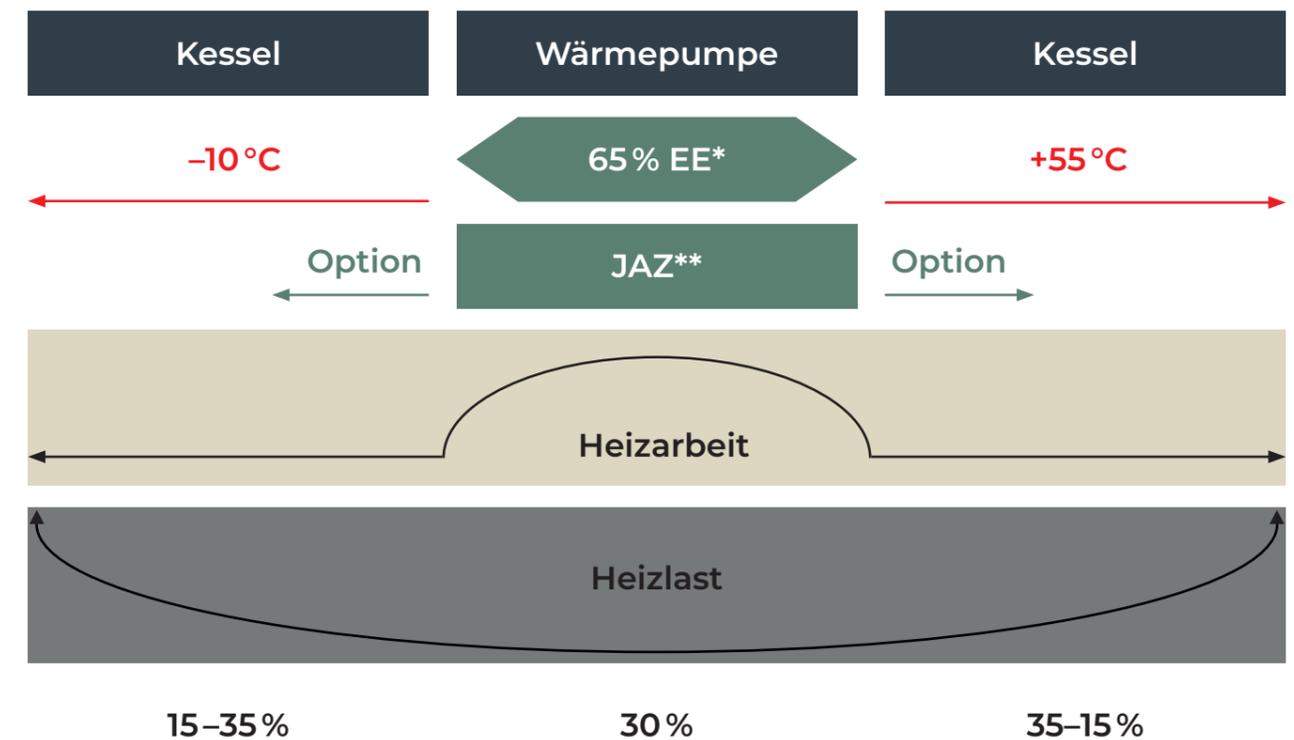
Die Auslegung der Wärmepumpe erfolgt nach dem IST-Zustand des Gebäudes:

- Bauphysik
- Wärmeübertragung
- Warmwasserbedarf

Mit jeder Verbesserung des Systems oder des Gebäudes vergrößert sich der Einsatzbereich der Wärmepumpe und das Gesamtsystem wird optimiert.

Hybridlösung für die Modernisierung oder Sanierung:

- Eine schrittweise Sanierung ist immer möglich!



Mit dem Einsatz eines zweiten Wärmeerzeugers wird die JAZ\*\* der Wärmepumpe optimiert und die ungünstigen Einsatzbereiche entfallen.

\*EE = Erneuerbare Energien  
\*\*JAZ = Jahresarbeitszahl

# So einfach geht Hybrid – mit dem Kit 65 von BRÖTJE

Das Kit 65 ist die Lösung für alle, die sich ein hybridfähiges Gerät wünschen, das sicher und bezahlbar sowie schnell und einfach montiert ist. Auf alle weiteren wichtigen Fragen zu unserer Neuheit haben wir hier die passende Antwort:

## Was ist das Kit 65?

Das vormontierte Kit 65 ist die Schnittstelle zwischen einem Gas-Brennwertkessel und einer Wärmepumpe. Damit ist die Vorgabe von 65% erneuerbaren Energien sofort erfüllt, die Wärmepumpe kann nachträglich ergänzt werden. Die zum Patent angemeldete Eigenentwicklung von BRÖTJE wird in unserem Werk in Rastede gebaut.

## Wann kommt das Kit 65 zum Einsatz?

Wenn ein Totalausfall der Brennwertheizung vorliegt, muss schnell gehandelt werden. Während der Austausch eines Gaskessels meist zügig gelingt, benötigt die Installation einer Wärmepumpe wesentlich mehr Zeit. Außerdem muss dem Kunden eine größere Investitionssumme zur Verfügung stehen. In Fällen von Havarien und bei budget- und zeitkritischen Modernisierungen verschafft das Kit 65 mit wenig Aufwand den nötigen zeitlichen Puffer.

## Wie wird das Kit 65 installiert?

Das Kit 65 wird direkt hinter den Gas-Brennwertkessel an die vorhandenen Anschlussstellen montiert. Die Installation funktioniert wie ein einfacher Kesseltausch, es ist also keine zusätzliche Wandfläche oder ein Pufferspeicher nötig. Mit nur 17,5 cm Bautiefe bleibt die Kesseloptik zudem vollständig erhalten.

## Wie läuft die Steuerung der Anlage?

Regelung und Hydraulik sind bereits durch den Kessel vorhanden. Die spätere Bedienung der Wärmepumpe kann über das Display am Gaskessel erfolgen.



# Einfach unschlagbar – die Vorteile vom Kit 65

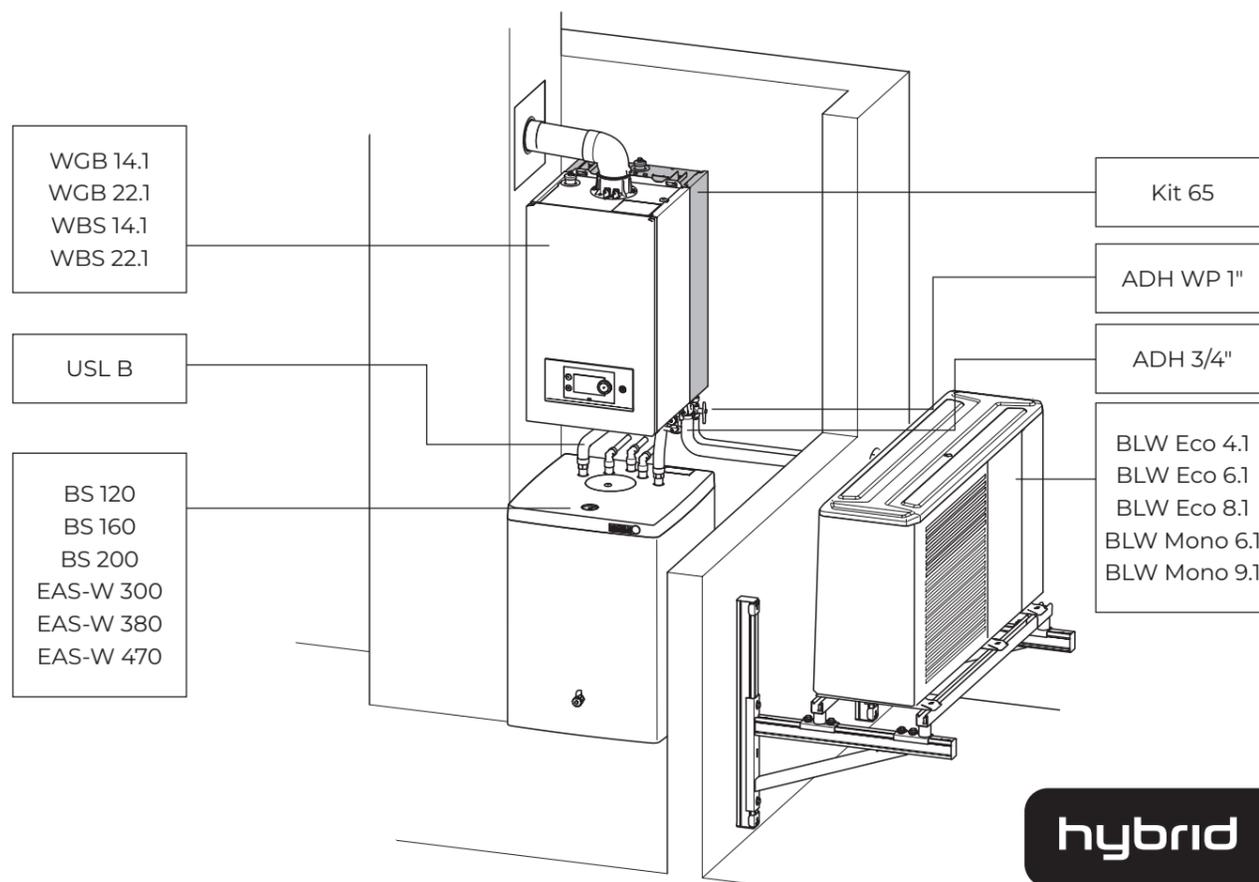
	Kit 65	Monoenergetische Wärmepumpen-installation (mit Pufferspeicher)	Separat aufgebaute Hybridlösungen (andere Hybridvarianten)
<b>Investition</b>	Gering, durch reduzierte Anzahl an Komponenten und hohen Grad an Vorfertigung.	Hoch	Mittel
<b>Kostenverteilung</b>	Investition kann zeitlich entkoppelt werden. Erst wird der Kessel installiert, die Außeneinheit der Wärmepumpe wird innerhalb von 5 Jahren nachgerüstet.	Keine zeitliche Entkopplung. Hohe Gesamtinvestition in einem Schritt.	Höhere Investition durch Mehrfachaufwand bei zeitlicher Entkopplung.
<b>Platzbedarf</b>	Kein zusätzlicher Platzbedarf, da das Kit 65 (17,5 cm Tiefe) direkt hinter dem Kessel hängt. Ein Pufferspeicher kann entfallen.	Erhöhter Platzbedarf durch Pufferspeicher.	Erhöhter Platzbedarf durch Wandmontage der Wärmepumpen-Inneneinheit, Gas-Brennwertkessel und weitere Komponenten.
<b>Montageaufwand</b>	Gering. Kaum Veränderung von Rohrleitungsverläufen (nur Abgas- und Speicheranschluss). Kein Pufferspeicher notwendig.	Aufwendig durch viele Komponenten und notwendige Umfeldmaßnahmen (Gebäudedämmung, Heizkörperaustausch).	Aufwendig durch viele Komponenten und individuelle Verbindung (hydraulisch und elektrisch).
<b>Montagezeit</b>	Gering. Plug and Play durch vorgefertigte Anlagenkomponenten. Zusätzlicher Zeitbedarf, um die Anlage durch das Kit 65 hybridfähig zu machen: 30 Minuten.	Deutlich höhere Montagezeit.	Deutlich höhere Montagezeit.
<b>Innovationsgrad</b>	Hoch. Aktuell gibt es keine vergleichbare Lösung auf dem Heizungsmarkt. Die Kombination von Gas-Brennwert mit Wärmepumpe sorgt für eine zukunftssichere Hybridheizung.	Keine Innovation	Keine Innovation



## Passt perfekt – die Kombinationsmöglichkeiten vom Kit 65

Kombinationsmöglichkeiten	Variante 1	Variante 2	Variante 3	Variante 4	Variante 5	Variante 6
WGB 14.1 / WBS 14.1	+		+		+	
WGB 22.1 / WBS 22.1		+		+		+
Kit 65	+	+	+	+	+	+
BLW Eco 4.1*	+	+				
BLW Eco 6.1*			+	+		
BLW Eco 8.1*					+	+
Maximale Gebäudeheizlast	14 kW	22 kW	14 kW	22 kW	14 kW	22 kW
Erfüllt GEG-Anforderungen bis zu einer maximalen Gebäudeheizlast von (Niedertemperaturbetrieb, Teillastpunkt „A“ -7 °C, § 71h GEG)	16,3 kW		20,1 kW		23,9 kW	

\* Anstelle der BLW Eco 4.1–8.1 kann auch die BLW Mono 6.1–9.1 Wärmepumpen-Außeneinheit verwendet werden.



## Weiter gedacht – zukünftige Anwendungsoptionen vom Kit 65

	Kit 65 WGB / WBS	Kit 65 WMS	Kit 65 integriert in bodenstehende Gas-Brennwertgeräte
Installation	Hinter dem Gas-Brennwertgerät		Integrierbar
Mit Kessel kombinierbar	WGB 14.1 / WBS 14.1 WGB 22.1 / WBS 22.1	WMS .1	BBK 24.1 RSP / BBK 24.1 SSP und BGB 24.1 / BGB 36.1
Mit Wärmepumpe kombinierbar	BLW Eco .1 bis 8 kW Leistung*		
Verfügbarkeit	verfügbar	Q2/2025	Q2/2025

\* Anstelle der BLW Eco 4.1–8.1 kann auch die BLW Mono 6.1–9.1 Wärmepumpen-Außeneinheit verwendet werden.

## Bestens vorbereitet – auf jede Kundenfrage die richtige Antwort

Kundenbedenken	Argumentation
Zwei Wärmeerzeuger müssen doch teurer sein als einer.	Nein. Im Vergleich zur monoenergetischen Wärmepumpeninstallation werden deutliche Preisvorteile erzielt. Auch Umfeldmaßnahmen wie neue Heizkörper, Umstellung auf Fußbodenheizung oder Gebäudedämmung können entfallen oder später durchgeführt werden.
Die Installationszeit von zwei Wärmeerzeugern muss doch länger dauern.	Durch aufeinander abgestimmte Komponenten wird Installationszeit gespart. Zusätzlich ist ein normalerweise erforderlicher Pufferspeicher nicht mehr notwendig.
Die Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes werden mit dieser Lösung nicht eingehalten.	Doch. Die integrierte Hybridregelung steuert automatisch den Gas-Brennwertkessel sowie die Wärmepumpe. Der vorgeschriebene regenerative Anteil an der Versorgung mit Wärme ist immer sichergestellt.
Eine Schritt-für-Schritt-Sanierung mit dem Kit 65 bringt mir keine Vorteile.	Bei einem Kesseldefekt im Winter ist die Heizungsanlage schnell wieder funktionstüchtig, auch ohne zeitaufwendige Installation einer Wärmepumpe. Diese kann später nachgerüstet werden.
Warum soll ich jetzt das Kit 65 einbauen, wenn ich mit der Nachrüstung der Wärmepumpe ohnehin noch 5 Jahre warten möchte?	Durch die Vorrüstung mit Kit 65 kann die Außeneinheit ohne großen Aufwand jederzeit nachgerüstet werden.

## Aufeinander abgestimmt – das Kit 65 und die BLW Eco.1 oder BLW Mono.1

### Monoblock-Maschine

- Kein Kälteschein notwendig

### Ideal für Hybridanwendungen

- Kombination mit Gas-Brennwertgerät

### Hoher COP

- Geringer Energieverbrauch

### IWR-Regelung

- Bekannte Regelungsplattform
- Bus-Verbindung zu BRÖTJE Kesseln
- Konnektivität mit App möglich

### BLW Eco.1

- Einstiegsmodell mit gutem Preis-Leistungs-Verhältnis
- Kältemittel R32, damit mehr Freiheiten bei der Aufstellung
- Leistungsgrößen: 4, 6 und 8 kW



### BLW Mono .1

- Premiumwärmepumpe, besonders leise und mit Designzubehör
- Kältemittel R290, damit zusätzliche Förderung für natürliche Kältemittel möglich
- Leistungsgrößen: 6 und 9 kW



## Aufeinander abgestimmt – das Kit 65 und der WGB .1 oder WBS .1

### Konzept

- EVO für Kompaktserie, WBS 14–22 + WBC 22/28
- WGB mit Solar für TWW und Heizung (früher nur TWW), aber auch nutzbar als MHK
- Höhere Wärmeleistung 20 auf 22 kW, Combi TWW 24 auf 28 kW
- Abgassystem von 80/125 auf 60/100, kostensparende Installation
- Hydraulischer Abgleich
- Inbetriebnahme-Assistent

### Hybridfähigkeit

- Einfache Installation durch Bus-Kommunikation, eine Regelungsplattform

### Modernes Design

- Sichtbares HMI + intuitive Bedienung
- Schattenfuge als Design-Highlight
- Deutlich kompakter: geringere Breite und Höhe als Vorgängermodell
- Klare Differenzierung durch HMIs und regelungstechnische Ausstattung



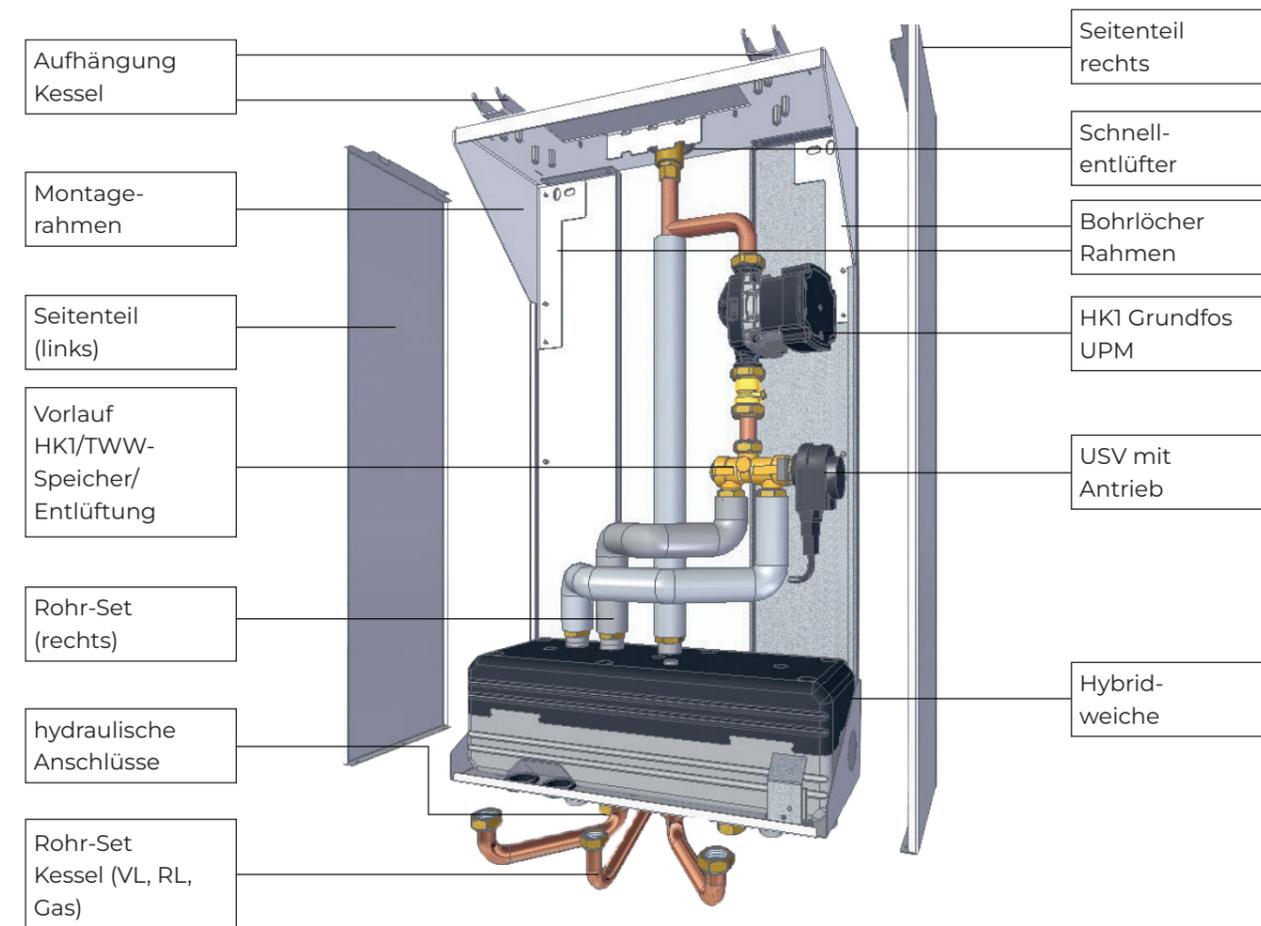
# So günstig – Kostenvergleich Hybrid vs. alternative Hybridlösung

Basierend auf einem einheitlichen Anwendungsfall, inkl. Installation, Zeit und Material, sprechen die Kosten eine eindeutige Sprache.



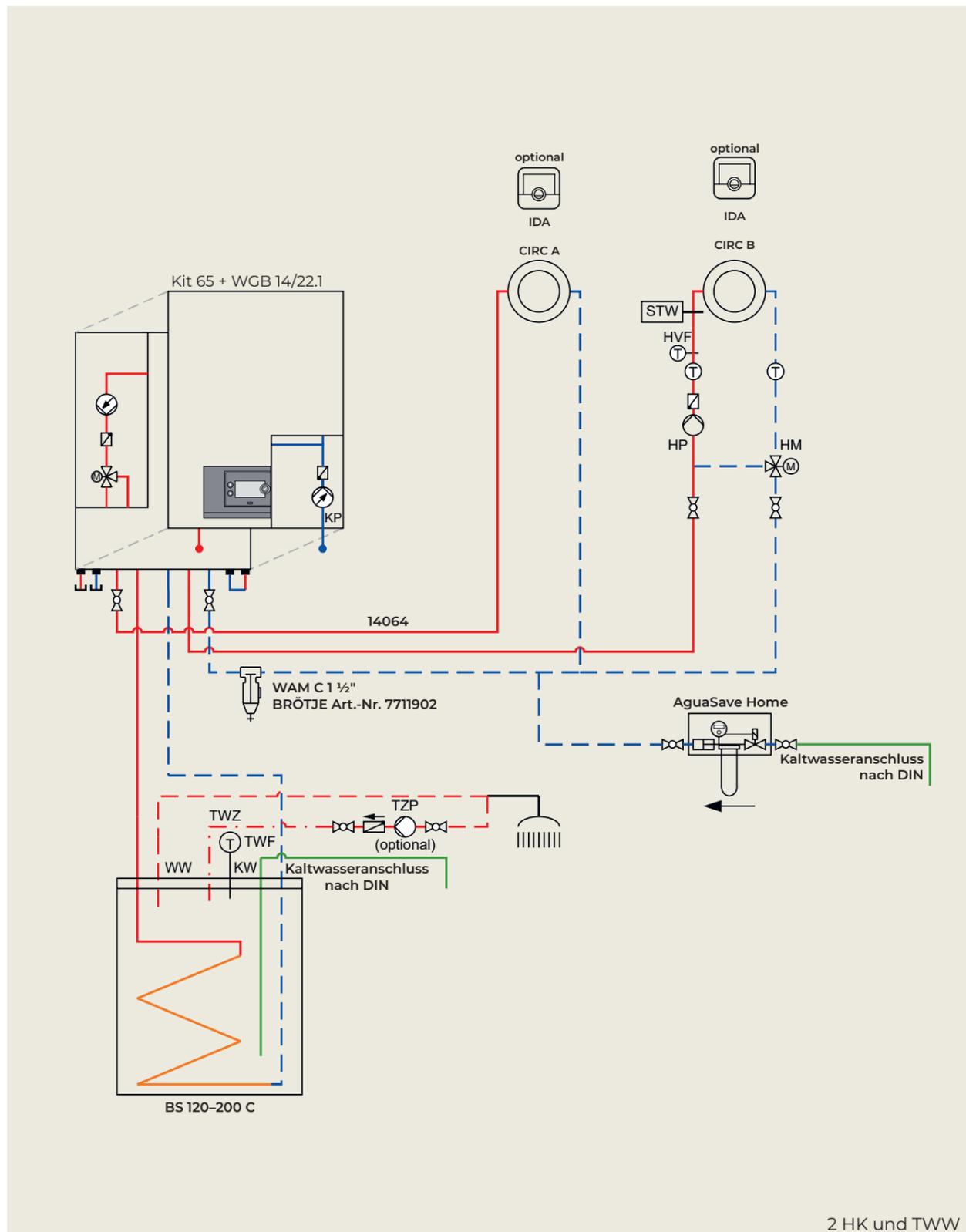
# Leicht und verständlich – der Aufbau des Kit 65

Auslieferungszustand: Rechtsausführung

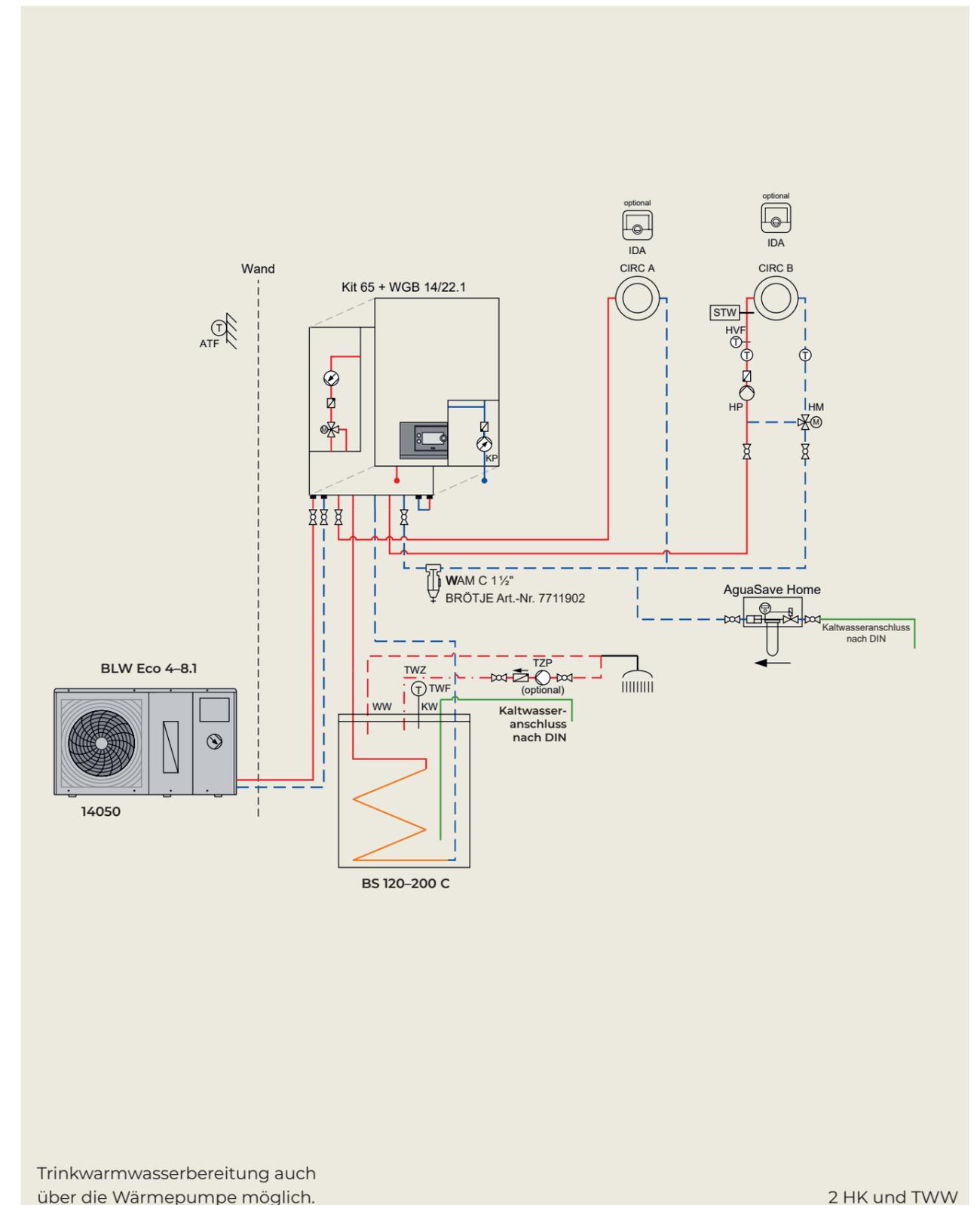


Das Kit 65 passt flexibel zu den Anforderungen vor Ort, weil der Vor-/Rücklauf der Wärmepumpen-Außeneinheit sowohl links als auch rechts angeschlossen werden kann. Der Umbau auf Linksausführung ist mit dem beigelegten Zubehör möglich.

# Aktuelle Anwendung – Hydraulik WGB ohne Wärmepumpen-Außeneinheit



# Aktuelle Anwendung – Hydraulik WGB mit Wärmepumpen-Außeneinheit



# Aktuelle Anwendung – Hydraulik WBS mit Wärmepumpen-Außeneinheit

# Im Detail – Abmessungen, Anschlüsse und technische Daten

